

Öffentliche Sitzung
 des Ortschaftsrats Bettringen
 am Montag, den 15.04.2024
 im Bezirksamt Bettringen, Sitzungssaal

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:23 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Stadtrat Karl-Andreas Tickert

Ortschaftsrat/rätin

Herr Stadtrat Johannes Barth

Herr Stadtrat Gerhard Bucher

Herr Ortschaftsrat Walter Mack

Herr Ortschaftsrat Randy Mc Corvey

Frau Ortschaftsrätin Heidrun Nikolaus-Böhnlein

Frau Stadträtin Elena Risel

Herr Ortschaftsrat Sebastian Sorg

Herr Ortschaftsrat Daniel Stegmaier

Herr Ortschaftsrat Andreas Tickert

Herr Ortschaftsrat Andreas Weber

Herr Ortschaftsrat Fabian Wolf

Herr Stadtrat Johannes Zengerle

Schriftführerin

Frau Angelika Haas

Abwesend:

Stadtrat/Stadträtin

Frau Stadträtin Dr. Constance Schwarzkopf-
Streit

Frau Stadträtin Brigitte Weiß

Ortschaftsrat/rätin

Frau Ortschaftsrätin Gisela Ocker

Herr Ortschaftsrat Martin Rott

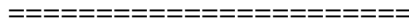
Frau Ortschaftsrätin Helga Stöffler

entsch

entsch

entsch

Tagesordnung



- 1** Bürgerfragestunde
- 2** Freiwillige Feuerwehr Schwäbisch Gmünd Abteilung Bettringen
Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandant
zur Bestätigung und zur Verpflichtung
- 3** Mittel für Bürgerschaftliche Aktionen
 - 3.1** Spende an den Kulturverein Altes Pfarrhaus
zur Beschlussfassung
 - 3.2** Spende an die Jugendfeuerwehr Bettringen
zur Beschlussfassung
 - 3.3** Anschaffung Akku für Geschwindigkeitsmessanlage
zur Beschlussfassung
- 4** Bekanntgaben
 - 4.1** 5 Ruhebänke von der Freiwilligen Feuerwehr Bettringen
 - 4.2** Maibaumfest am 27.04.2024
 - 4.3** Brücke Weilerstraße / Anfrage Herr OR Zengerle vom 26.02.2024
 - 4.4** Brücke Uhlandsteg
- 5** Anfragen
 - 5.1** Entwidmung Parkfläche Strümpfelbach-Schulzentrum / Anfrage OR Zengerle 15.04.2024
 - 5.2** Ruhebank beim Angulatenweg / Riedäcker / Anfrage OR Barth vom 15.04.2024

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder, die Presse und die Gäste recht herzlich zur öffentlichen Sitzung.

Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung fest.

Es liegen keine Anmerkungen zur Tagesordnung vor.

zu 1 Bürgerfragestunde

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert schließt den Tagesordnungspunkt, nachdem keine Anfragen an das Gremium gestellt werden.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:
nachrichtlich an Amt: 151

zu 2 Freiwillige Feuerwehr Schwäbisch Gmünd Abteilung Bettringen Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandant zur Bestätigung und zur Verpflichtung

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert begrüßt die anwesenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bettringen und teilt mit, dass heute der stellvertretende Abteilungskommandant Herr Jürgen Klaus durch den Ortschaftsrat Bettringen in sein Amt bestätigt und verpflichtet wird.

Herr Jürgen Klaus ist am 01.04.1982 der Jugendfeuerwehr in Rechberg beigetreten. Am 01.04.1986 hat er zur Aktiven Abteilung gewechselt. Seit 01.10.1993 ist Herr Klaus aktives Mitglied bei der Feuerwehr Bettringen.

In dieser Zeit hat Herr Klaus zahlreiche Ausbildungen absolviert: Feuerwehrmann, Truppenführer, Oberfeuerwehrmann, Gruppenführer, Löschmeister, Oberlöschmeister, Brandmeister und noch vieles mehr. Herr Klaus erhielt bereits einige Ehrungen: Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold, Feuerwehr Ehrenzeichen des Landes BW in Silber und das Ehrenzeichen in Gold für 40 Jahre Dienst bei der freiwilligen Feuerwehr. Diese Leistungen sind äußerst beachtlich und bemerkenswert. Außerdem wird Herr Klaus von allen für seine Loyalität sehr geschätzt. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für ein derartiges Amt. Am 16.03.2009 wurde Herr Klaus zum ersten Mal als stellvertretender Abteilungskommandant gewählt. Am 24.02.2024 wurde Herr Klaus wiederholt zum stellvertretenden Abteilungskommandant gewählt. Seit 20 Jahren übernimmt er zusätzlich das Amt als Getränkewart für die Feuerwehr. Herr Klaus ist ein sehr geselliger Mensch und verbringt seine Freizeit gerne mit seinen Kammeraden im Feuerwehrhaus. Solche Zusammenkünfte sind sehr wichtig für ein gutes Miteinander und halten die Gemeinschaft zusammen.

Er bittet um Abstimmung, nachdem keine Wortmeldungen anfallen.

Er verpflichtet Herrn Klaus per Handschlag in sein Amt und wünscht ihm weiterhin viel Erfolg. Er überreicht ihm und seiner Ehefrau ein Geschenk für das vielseitige Engagement.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder des Ortschaftsrates Bettringen nachstehenden

Beschluss:

Wir stimmen der Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Feuerwehr Schwäbisch Gmünd Abteilung Bettringen Herrn Jürgen Klaus zu. Wir können die Wahl bestätigen und verpflichten Herrn Klaus somit in sein Amt als stellvertretender Abteilungskommandant der Feuerwehr Bettringen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:
nachrichtlich an Amt: 151

zu 3 Mittel für Bürgerschaftliche Aktionen

zu 3.1 Spende an den Kulturverein Altes Pfarrhaus zur Beschlussfassung

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert erklärt, dass dieses Thema bereits bei einer nicht Öffentlichen Sitzung am 26.02.2024 behandelt und besprochen wurde. Zur Vereinsgründung „Kulturverein Altes Pfarrhaus“ wurde dem Verein eine Spende über 1.000 € überreicht.

Nachdem keine Fragen mehr anfallen, bittet er um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder des Ortschaftsrates Bettringen nachstehenden

Beschluss:

Wir sind mit der Spende über 1.000 € aus den Mitteln für Bürgerschaftliche Aktionen zur Vereinsgründung „Kulturverein Altes Pfarrhaus“ einverstanden.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: 151, 20
nachrichtlich an Amt: 151

**zu 3.2 Spende an die Jugendfeuerwehr Bettringen
zur Beschlussfassung**

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert erklärt, dass dieses Thema bereits bei der nicht öffentlichen Sitzung am 26.02.2024 vorbesprochen wurde.

Es werden Sitzkissen für die Jugendfeuerwehr angeschafft. Die Kosten belaufen sich auf ca. 527 €.

Er bittet um Abstimmung, nachdem keine Wortmeldungen anfallen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder des Ortschaftsrates Bettringen nachstehenden

Beschluss:

Wir sind mit der Finanzierung über die Anschaffung von Sitzkissen für die Jugendfeuerwehr Bettringen einverstanden. Die Kosten über rund 527 € werden aus den Mitteln für Bürgerschaftliche Aktionen beglichen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: 151
nachrichtlich an Amt: 151

**zu 3.3 Anschaffung Akku für Geschwindigkeitsmessanlage
zur Beschlussfassung**

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert erklärt, dass für die neue Geschwindigkeitsmessanlage, die vor 2 Jahren angeschafft wurde, ein neuer Akku benötigt wird. Die Kosten belaufen sich auf ca. 40,00 €.

Momentan ist die Anlage in der Scheffoldstraße installiert.

Die Anlage wird von Frau und Herr Stöffler betreut.

Er bittet um Abstimmung, nachdem keine Wortmeldungen anfallen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig fassen die Mitglieder des Ortschaftsrates Bettringen nachstehenden

Beschluss:

Wir sind mit der Anschaffung für einen neuen Akku, der für die neue Geschwindigkeitsmessanlage benötigt wird, einverstanden. Die Kosten über ca. 40,00 € werden aus den Mitteln für Bürgerschaftliche Aktionen übernommen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: 151
nachrichtlich an Amt: 151

zu 4 Bekanntgaben

zu 4.1 5 Ruhebänke von der Freiwilligen Feuerwehr Bettringen

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert berichtet, dass die Feuerwehr Bettringen dem Stadtteil 5 Bänke schenken will. Die Bänke wurden eigenhändig aus dem Maibaum vom letzten Jahr hergestellt.

Vier der Bänke werden in der Lise-Meitner-Straße und eine Bank in der Heubacher Straße Richtung Bargau aufgestellt.

Die Bänke in der Lise-Meitner-Straße sind vor allem für die LKW-Fahrer gedacht, um dort ihre Pausen verbringen zu können.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:
nachrichtlich an Amt: 151

zu 4.2 Maibaumfest am 27.04.2024

Protokoll:

Ortsvorsteher Tickert berichtet, dass das anstehende Maibaumfest wieder beim Bezirksamt Bettringen und nicht mehr auf dem Gelände der Feuerwehr stattfindet. Die Feuerwehr Bettringen kann die Organisation des Festes nicht mehr bewältigen. Jedoch werden sie den Maibaum weiterhin zur Verfügung stellen und die Gestaltung des Maibaumes übernehmen.

Für die Aufstellung und den Abbau des Maibaumes wird in Zukunft die Fa. Helling beauftragt.

Für die Bewirtung des Festes hat sich das DRK Bettringen bereit erklärt. Die Bewirtung findet ab 13:00 Uhr statt. Der Musikverein sorgt ab 15:00 Uhr für die musikalische Umrahmung des Festes.

Die Veranstaltung wird in Zukunft über die Ortsverwaltung organisiert. Er bittet die Ortschaftsratsmitglieder, bei dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:

nachrichtlich an Amt:

zu 4.3 Brücke Weilerstraße / Anfrage Herr OR Zengerle vom 26.02.2024**Protokoll:**

Ortsvorsteher Tickert teilt mit, dass die Stützmauer im nächsten Jahr saniert wird und hierfür bereits Mittel im Haushalt eingestellt sind. Auch der Gehweg muss saniert werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine weiteren Informationen.

Ein Anliegen des Ortsvorstehers ist, dass bei der Brückensanierung eine Vollsperrung vermieden wird. Für Unterbettringen wäre eine Vollsperrung nicht zumutbar.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:

nachrichtlich an Amt: 151

zu 4.4 Brücke Uhlandsteg**Protokoll:**

Ortsvorsteher Tickert erklärt, dass der Sockel neu angefertigt werden musste. Das Hauptproblem besteht darin, dass die Kunstharzschicht nur bei Temperaturen von 10

Grad aufgetragen werden kann. Auch nachts darf die Temperatur nicht unter 10 Grad fallen.

Er hat vom Tiefbauamt die Zusage bekommen, dass die Brücke bis spätestens zum Maifest provisorisch hergerichtet wird, sodass diese begehbar ist.

Er teilt mit, dass er diesbezüglich mehrmals mit den Ansprechpartnern des Tiefbauamtes Kontakt aufgenommen hat. Allerdings konnte er nichts Weiteres erreichen.

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: 66 Herr Musch
nachrichtlich an Amt: 151

zu 5 Anfragen

zu 5.1 Entwidmung Parkfläche Strümpfelbach-Schulzentrum / Anfrage OR Zengerle 15.04.2024

Protokoll:

Ortschaftsrat Zengerle hat in der Zeitung die amtliche Mitteilung bezüglich der Entwidmung des Parkplatzes zwischen der Scheffoldstraße und dem Bach beim Schulzentrum gelesen.

Er stellt die Frage, aus welchem Grund die Parkfläche entwidmet wird.

Ortschaftsrat Barth teilt mit, dass die Parkplätze derzeit gebührenfrei zur Verfügung stehen. Für die Lehrer, welche die Parkplätze nutzen, soll in Zukunft eine Gebührenpflicht eingerichtet werden. Wie genau das Verfahren umgesetzt wird, kann er zu diesem Zeitpunkt noch nicht sagen.

In allen Schulen wird dies derzeit überprüft und umgesetzt.

Ortschaftsrat Zengerle wundert sich, dass dieses Thema nicht vorab im Ortschaftsrat behandelt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig/Mehrheitlich fassen die Mitglieder nachstehenden

Beschluss:

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt:
nachrichtlich an Amt:

zu 5.2 **Ruhebank beim Angulatenweg / Riedäcker / Anfrage OR Barth vom 15.04.2024**

Protokoll:

Ortschaftsrat Barth teilt mit, dass sich in den Riedäckern eine gespendete Ruhebank befindet. Er stellt die Anfrage, ob im Bezirksamt Bettringen Klagen bezüglich Vermüllung und Lärmbelästigung eingegangen sind und ob mit der Stadt, Ordnungsamt/ Baubetriebsamt bereits Kontakt aufgenommen wurde, um die Situation zu kontrollieren.

Ortsvorsteher Tickert ist dieses Thema bekannt. Die Mitbewohner des Seniorenheim Riedäcker haben diese Bank gespendet. Die Senioren können nicht mehr allzu weite Fußstrecken bewältigen und aus diesem Grund wurde die Bank installiert.

Er hat diesbezüglich mit Frau Ortschaftsrätin Risel/ Polizeiposten Bettringen gesprochen und darum gebeten, dass an dieser Stelle vermehrt Kontrollen durchgeführt werden sollen.

Die Senioren haben die Befürchtung, dass die Ruhebank deinstalliert werden könnte.

Er selbst wird sich die Situation vor Ort anschauen und versuchen, mit den Verursachern in Kontakt zu treten. Vorab soll dieser Weg eingeschlagen werden, um die Ruhebank zu erhalten.

Ortschaftsrätin Risel kann hierzu sagen, dass die Polizei am heutigen Morgen vorbeigefahren ist, um die Stelle in Augenschein zu nehmen. Tatsächlich war der Bereich ziemlich vermüllt.

Vielleicht kann zusätzlich ein Mülleimer aufgestellt werden, um die Vermüllung einzudämmen.

Auf jeden Fall muss ein Appell an die Anwohner gerichtet werden. Die umliegenden Anwohner sollen direkt die Polizei benachrichtigen, sobald sich in den Abendstunden Menschen dort aufhalten, welche sich nicht an die Ruhezeiten halten. Sobald bei der Polizei derartige Meldungen eingehen, werden dort Kontrollen durchgeführt. Wenn die Polizei vermehrt regelmäßig vor Ort ist, bemerken die Verursacher, dass dieser Bereich nicht für nächtliche Aufenthalte geeignet ist.

Wichtig ist, dass den Anwohnern nahegelegt wird, dass sich diese direkt bei der Polizei melden, sobald sich Gruppen dort aufhalten und Lärm verursachen.

Ortsvorsteher Tickert wendet ein, dass dies eine schwierige Situation ist. Sobald sich irgendwo eine Bank befindet, treffen sich dort Menschen.

Die Jugendlichen haben nicht viel Möglichkeiten, sich zu treffen.

Evtl. können die Anwohner anhand eines Schreibens darauf hingewiesen werden, dass sie sich umgehend an die Polizei wenden, wenn derartige Störungen auftreten.

Ortschaftsrätin Risel weist nochmal darauf hin, dass es keinen Sinn macht, wenn sich die Anwohner erst am nächsten Tag melden. Die Meldung muss sofort bei der Polizei eingehen, damit diese reagieren kann.

Ortschaftsrat Barth erklärt, dass dieser Situation nachgegangen werden muss. Er empfiehlt, dass mit dem KOD bzw. Herrn Hägele nochmal Kontakt aufgenommen wird.

Auch die Stadt ist daran interessiert, dass die Ruhebank an dieser Stelle erhalten bleibt. Für die älteren Menschen ist diese Bank sehr wichtig. Es wäre schade, wenn die Bank aus diesen Gründen abgebaut werden muss. Vielmehr sollen vermehrt soziale Kontrollen durchgeführt werden.

Ergebnis:

1. Mülleimer aufstellen
2. Vermehrte Kontrollen durch den KOD durchführen
3. Vermehrte Kontrollen bezüglich Vermüllung durchführen

Auszug

zur weiteren Bearbeitung an Amt: OA Herrn Hägele, KOD, BBA Herrn Stegmaier,
Herrn Schneider
nachrichtlich an Amt: 151

Für die Richtigkeit!

Den
Ortsvorsteher:

Den
Ortschaftsrat:

Den
Schriftführer:

Den
Ortschaftsrat:

Gesehen!

Den
Hauptamt: